



Gymnasium der Schulstiftung Seligenthal
Bismarckplatz 14
84034 Landshut
s.blaschke@gymnasium.seligenthal.de

Demokratie im Alltag :
Beitrag 1 des Gymnasiums der Schulstiftung Seligenthal (Landshut) :

Seligenthal im Wahlfieber: Partei-Infostände zur Juniorwahl sowie Durchführung der Juniorwahl und Public Viewing zur Ergebnisveröffentlichung der Junior- und Bundestagswahl

Partei-Infostände zur Juniorwahl

Im Rahmen der Juniorwahl 2017, die an allen deutschen Schulen im Vorfeld der Bundestagswahl durchgeführt wurde, machten es sich die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10c des sozialwissenschaftlichen Zweiges zur Aufgabe, ihre Mitschüler umfassend zu den einzelnen Parteien zu informieren.



Zu diesem Zweck hatten sie sich vorab durch die jeweiligen Wahlprogramme der Parteien gekämpft, Informationen gesammelt, teilweise sogar Parteibüros besucht und sich um Infomaterial gekümmert. Mit diesem geballten Wissen ausgerüstet, besetzten sie an den Tagen vor der Juniorwahl (18.-20.09.2017) Infostände in der Pausenhalle, wo sich alle Schüler während der großen Pause Informationen holen und mit den Schülerinnen ins Gespräch kommen konnten.

Dank der Hilfe der fleißigen 10c-ler konnten alle Seligenthaler dann guten Gewissens ihre Stimme im Wahllokal (Mehrzwecksaal) abgeben.



Juniorwahl

Auch Jugendliche haben eine politische Meinung und konkrete Vorstellungen von ihrer Zukunft und der Zukunft der Bundesrepublik Deutschland. Um den Schülerinnen und Schülern eine Stimme zu geben, nahm das Gymnasium Seligenthal an der Juniorwahl 2017 teil - einer bundesweiten Simulation der Bundestagswahl mit über 1 Million Wahlberechtigten an über 3500 Schulen. 542 Schülerinnen und Schüler der 8. - 12. Klassen waren dazu aufgerufen, am 21.09.2017 ihre Stimme abzugeben. Vorbereitet und durchgeführt wurde das Projekt durch die Schülerinnen der Klasse 9b. Sie legten Wählerverzeichnisse an, personalisierten über 500 Wahlkarten, verteilten diese in den einzelnen Klassen und informierten die Schüler über den Wahlmodus. Am Wahltag selbst fungierte die 9b als Wahlhelfer: Es hieß sich Wahlbenachrichtigungen vorzeigen zu lassen, die Namen mit dem vorgezeigten Schüler- oder Personalausweis vergleichen, Wahlzettel verteilen und am Ende natürlich die Stimmen auszählen.

Der Wahltag fand große Resonanz in der ganzen Schule, unsere *Kleinen*, die leider noch nicht alt genug waren, um selbst an der Wahl teilzunehmen, standen sehnsüchtig vor dem Wahllokal und versuchten einen Blick ins Innere zu erhaschen. Die Großen kamen motiviert zur Wahl und fanden es toll, dass ihre Stimme zählt und ihre Meinung ernst genommen wird. Leider musste auf die Schulergebnisse bis Montag Früh gewartet werden, da die Ergebnisse der Juniorwahl ja erst zusammen mit dem Ergebnis der eigentlichen Bundestagswahl veröffentlicht werden durften – eine harte Geduldssprobe für alle Beteiligten, dafür am Montag aber umso spannender und die beiden Ergebnisse wurden heiß diskutiert und verglichen.

Am Ende waren sich alle einig, dass dieses Projekt im kommenden Schuljahr zur Landtagswahl unbedingt wiederholt werden muss!





Public Viewing zur Bundestagswahl – gespannte Erwartung der ersten Hochrechnung um 18 Uhr

Die Ergebnisse der echten Bundestagswahl verfolgten die Schülerinnen und Schüler nicht minder interessiert. Am Sonntag, den 24. September, trafen sich interessierte Schülerinnen und Schüler, um 17:45 Uhr zum gemeinsamen Public Viewing in ihrem Klassenzimmer an der Schule.

Nach dem interessierten Betrachten der ersten Hochrechnungen, der künftigen Sitzverteilung im Bundestag und dem direkten Vergleich mit den soeben veröffentlichten Ergebnissen der Juniorwahl wurden die Ergebnisse anschließend noch bei einem gemeinsamen Pizzateessen diskutiert – ein gelungener Abend!



Simone Blaschke